



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



KANTONALES  
INTEGRATIONSPROGRAMM

# Integrationsagenda Zürich (IAZH)

SoKo-Jahrestagung, 22. November 2018

Nina Gilgen, Leiterin Fachstelle Integration



# Migrationsbevölkerung im Kanton Zürich

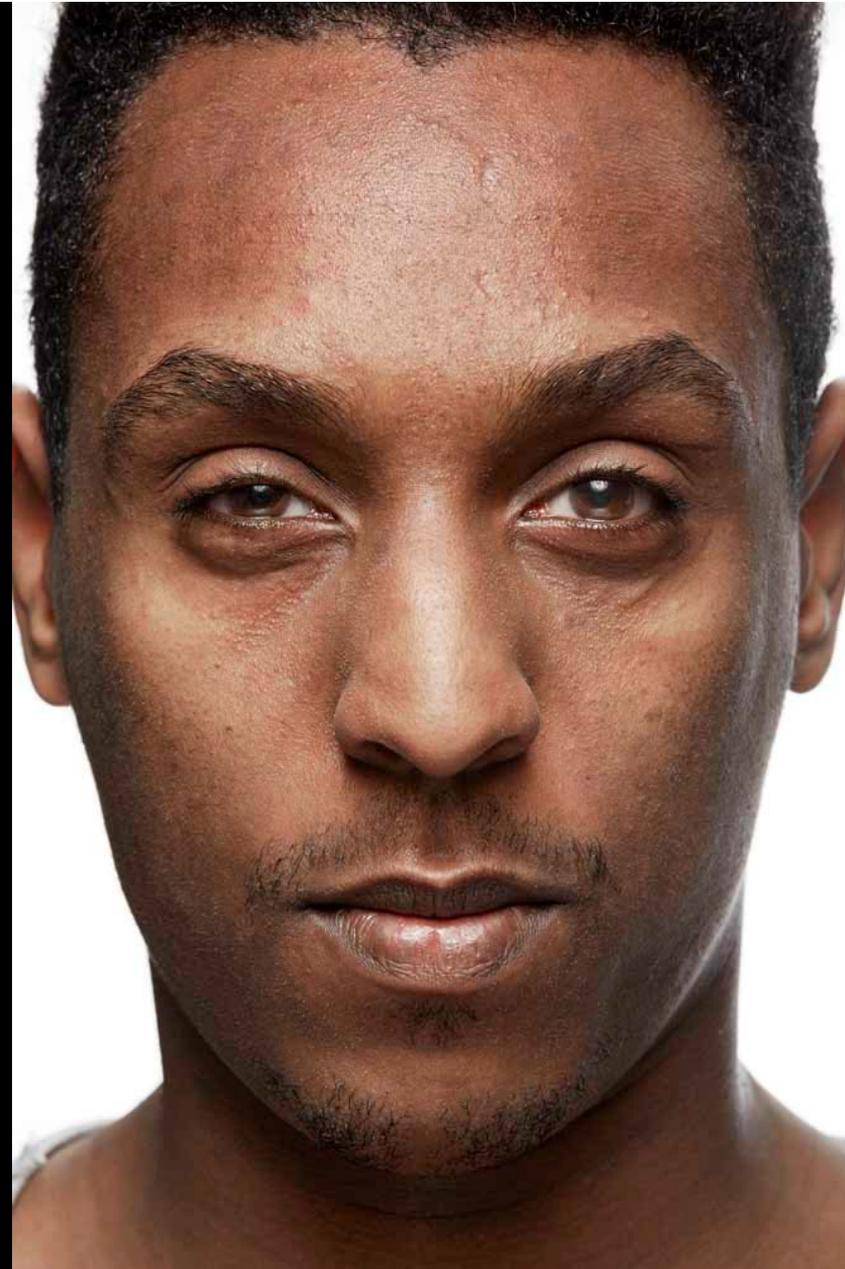
## **Arbeitsmigration**

Ausländer und Ausländerinnen, die zusammen mit ihrer Familie im Rahmen der Personenfreizügigkeit oder der Drittstaatenkontingente als Angestellte oder Selbstständigerwerbende in die Schweiz kommen.

## **Fluchtmigration**

Schutzsuchende, die aufgrund externer Umstände ihr Land verlassen und in einem anderen Land ein Asylgesuch stellen.

"Ich wünschte, ich könnte mich endlich weiterbilden und so der Gesellschaft etwas zurückgeben."





# Flüchtlingsschutz (I)

## Völkerrechtliche Verpflichtungen

<sup>1</sup> Flüchtlinge sind Personen, die in ihrem Heimatstaat oder im Land, in dem sie zuletzt wohnten, wegen ihrer 'Rasse', Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Anschauungen ernsthaften Nachteilen ausgesetzt sind oder begründete Furcht haben, solchen Nachteilen ausgesetzt zu werden.

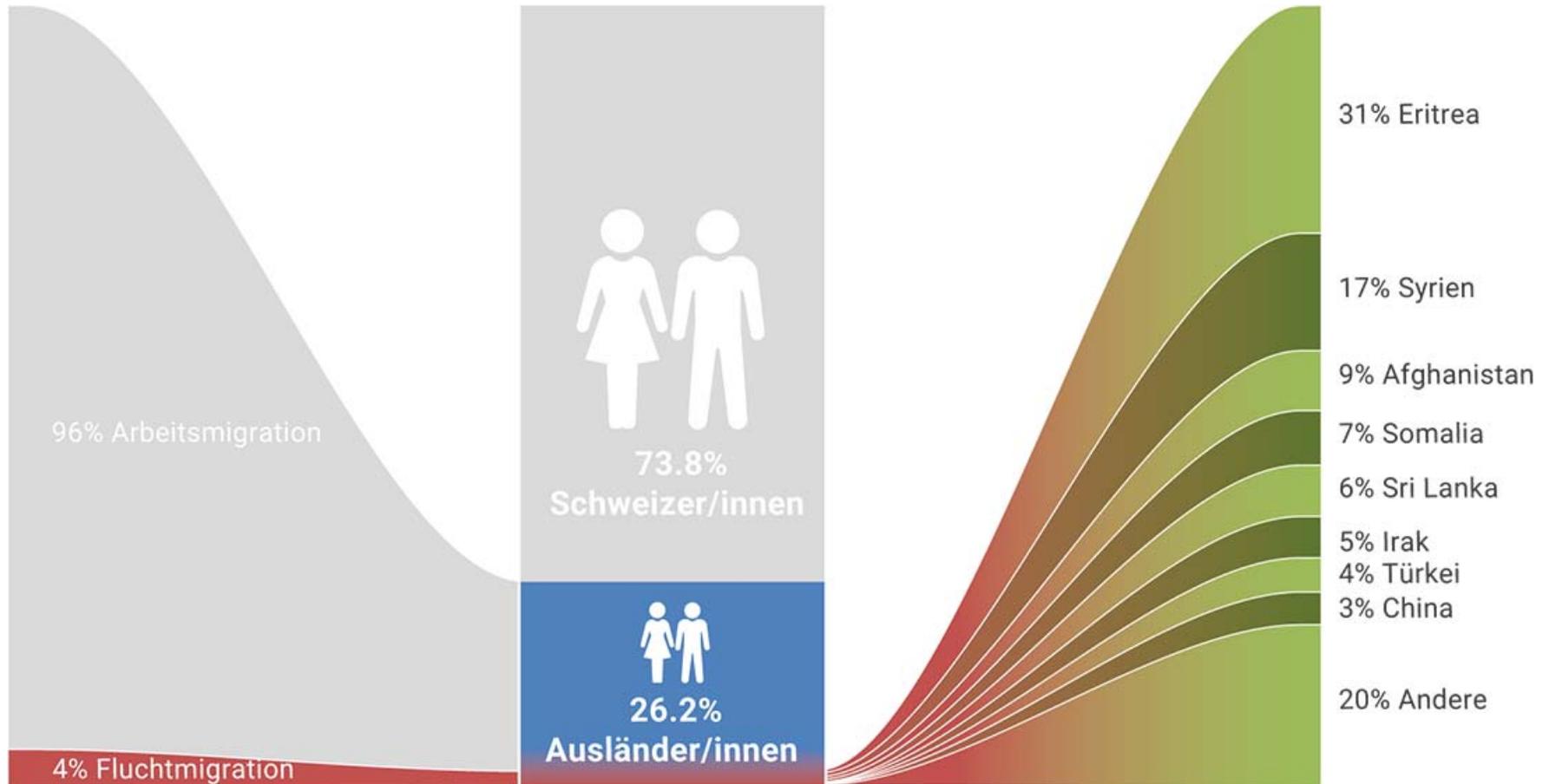
<sup>2</sup> Als ernsthafte Nachteile gelten namentlich die Gefährdung des Leibes, des Lebens oder der Freiheit sowie Massnahmen, die einen unerträglichen psychischen Druck bewirken. Den frauenspezifischen Fluchtgründen ist Rechnung zu tragen. (Art. 3 Abs. 1 AsylG)



## Flüchtlingsschutz (II)

Gewaltvertriebene, Menschen, die vor Krieg, Bürgerkrieg oder schweren Menschenrechtsverletzungen fliehen, aber keine gezielt gegen sie persönlich gerichtete Verfolgung erlitten haben, können Anspruch auf ein Bleiberecht haben.

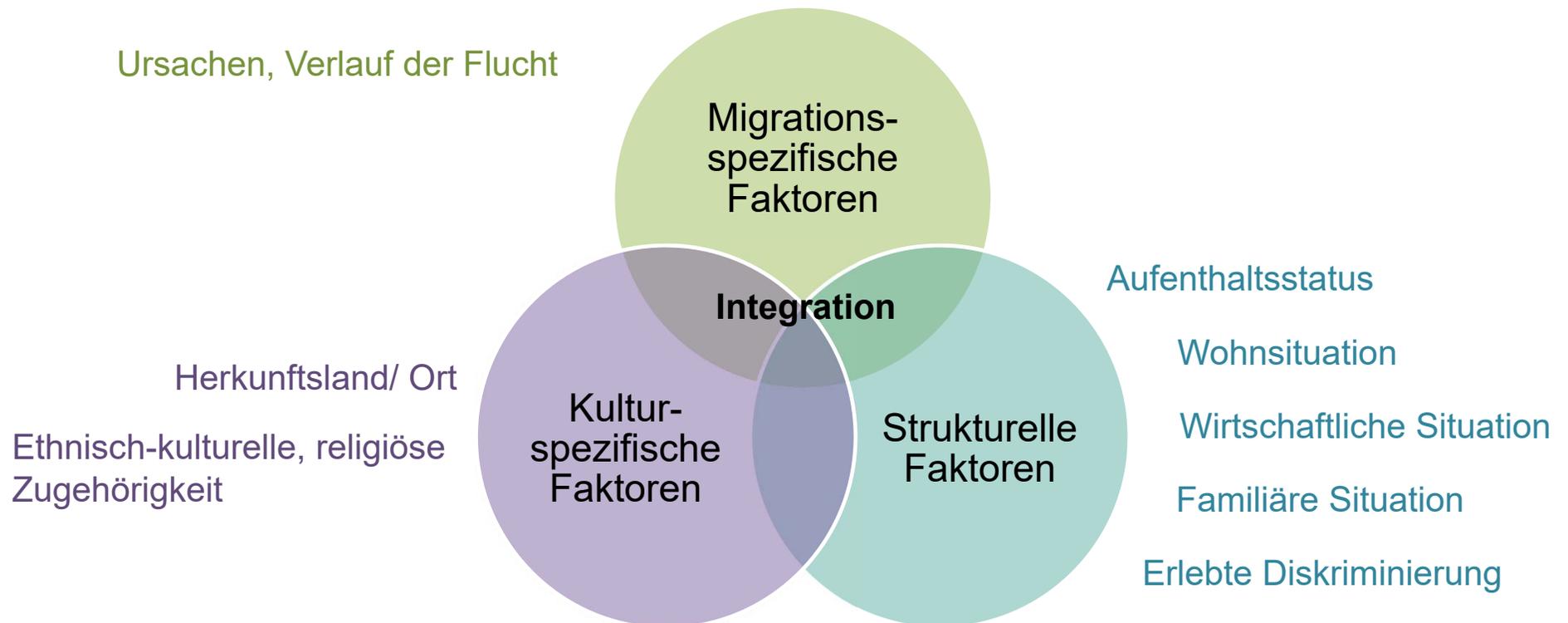
→ Sie erhalten in der Regel eine **vorläufige Aufnahme**.



Insgesamt 15'886, davon 8'343 Flüchtlinge, 1'567 VA-Flüchtlinge und 5'976 VA-Ausländer/innen



# Integration VA/FL: Komplexe Mehrfachbelastungsfaktoren





## Von der Asyl- zur Integrationsdebatte

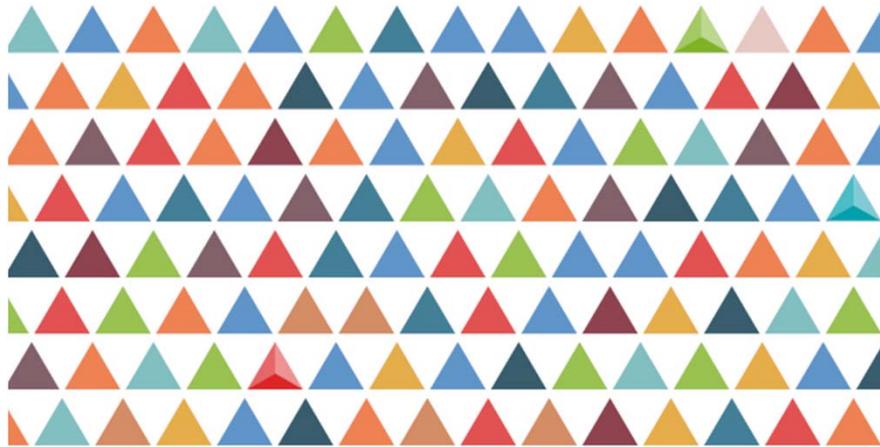
- Sehr tiefe Erwerbsquoten trotz Potenzial
- Hohe Kosten für Kantone und Gemeinden (Sozialhilfe und Integrationsmassnahmen)
- Hohe Schutz- und Bleibequote
- Mehrheit junge Menschen (über 60% sind unter 26)

→ Integrationsagenda Schweiz



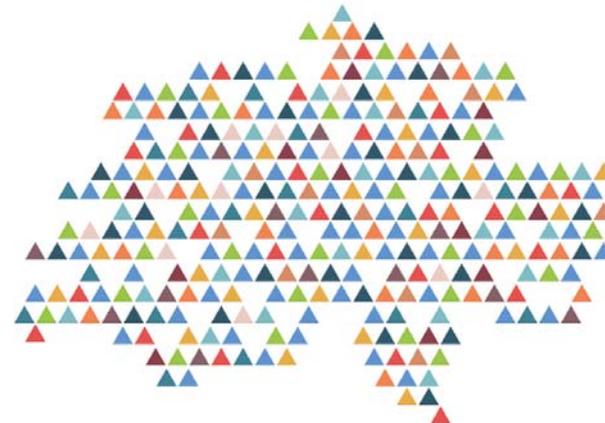


Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



## Integrationsagenda Schweiz (IAS)

Eine gemeinsames Programm des  
Bundes und der Kantone





## Wozu die Integrationsagenda Schweiz?

- Bund und Kantone wollen Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Personen rascher in die Arbeitswelt integrieren und damit auch deren Abhängigkeit von der Sozialhilfe reduzieren.
- Bessere Integration spart längerfristig hohe Kosten und führt zur Zunahme von Arbeitskräften für die Wirtschaft sowie zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhaltes.



## Eckwerte der Integrationsagenda Schweiz



Verbindlicher Soll-Integrationsprozess



Fünf strategische Wirkungsziele



Ausbau bedarfsgerechter Angebote



Erhöhung der Integrationspauschale



## Die fünf Wirkungsziele der Integrationsagenda



Alle anerkannten Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommenen haben nach drei Jahren Grundkenntnisse einer Landessprache.



80% der Flüchtlingskinder, die im Alter von 0 bis 4 Jahren in die Schweiz kommen, können sich schon beim Start der obligatorischen Schulzeit in der am Wohnort gesprochenen Sprache verständigen.



Zwei Drittel der Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommenen zwischen 16 und 25 Jahren befinden sich nach fünf Jahren in einer beruflichen Grundbildung.



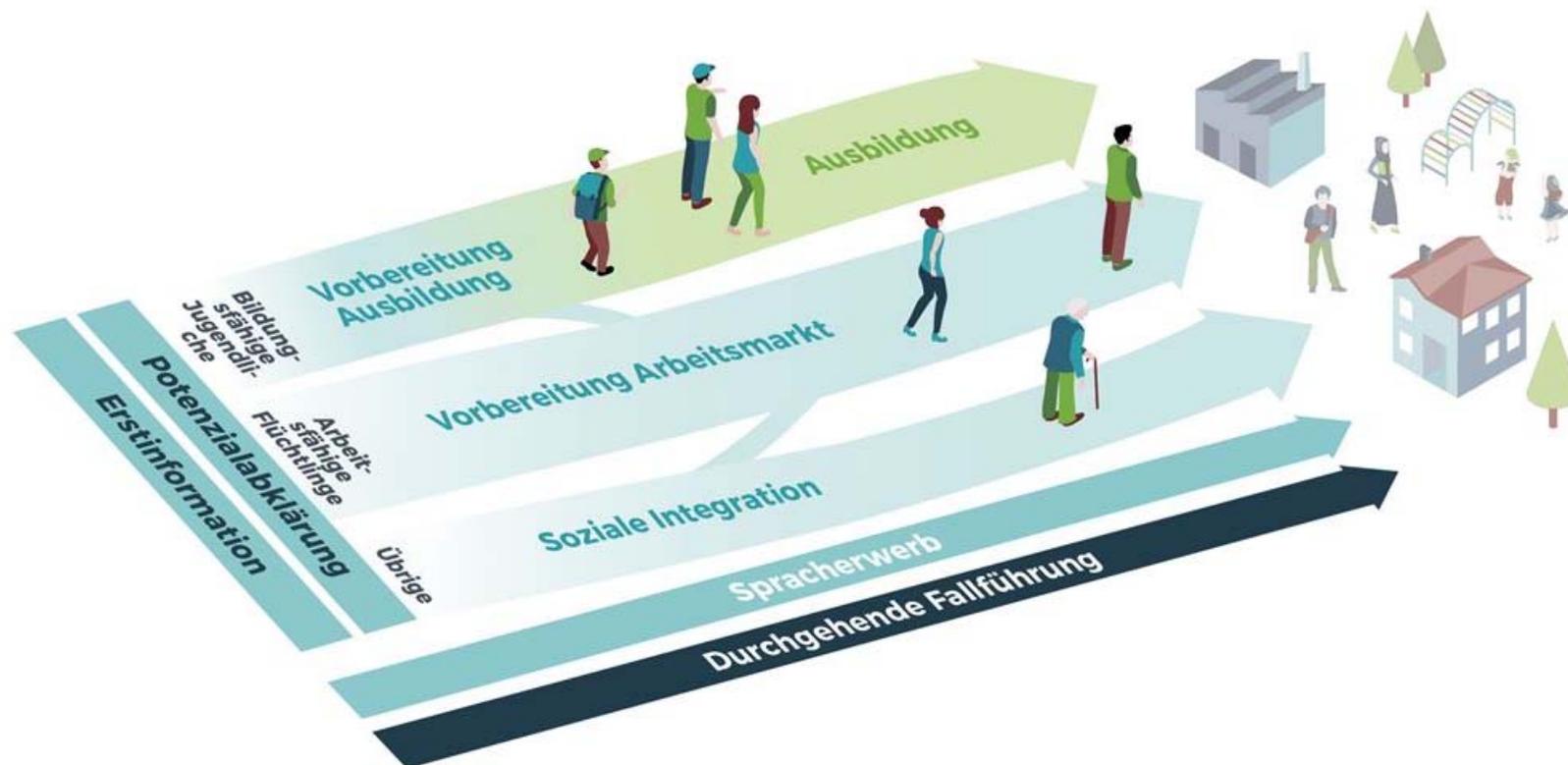
Die Hälfte der erwachsenen Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommenen ist nach sieben Jahren im Arbeitsmarkt integriert.



Alle Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommenen sind nach wenigen Jahren mit den schweizerischen Lebensgewohnheiten vertraut und haben Kontakte zur Bevölkerung.



# Integrationsagenda Schweiz





## Umsetzung Integrationsagenda Kanton ZH

- Umsetzungskonzept bis 30. April 2019 einreichen
- Konzeptausarbeitung durch Fachstelle Integration
- Enger Einbezug der kantonalen und kommunalen Akteure und Akteurinnen
  - Projektausschuss: AG Flüchtlingsintegration
  - Fachausschuss: KIP Begleitgremium (kantonale Ämter, SoKo, GPV, Stadt Zürich, Stadt Winterthur)



## Zeitplan - 2019 und 2020





## Einbezug der Gemeinden und weiterer Akteur/innen

<b>Wann</b>	<b>Was</b>	<b>Wer</b>
7.11.18	<b>Workshop I</b> Ausbildungsfähige	Kantonale Ämter, SoKo, Städte Zürich, Winterthur
13.11.18	<b>Workshop II</b> Fallführung und Abklärung	SoKo, Städte Zürich und Winterthur, KSA
30.11.18 Februar 2019	<b>KIP-Begleitgremium</b>	Kantonale Ämter, SoKo, GPV, Städte Zürich, Winterthur
13.12.18	<b>Medienkonferenz</b> Informationen zur IP-Evaluation und Integrationsagenda	Direktion JI, Gemeindevertretung
Ende Februar 2019	<b>Hearing Gemeinden</b>	Je max. 10 Vertreter/innen GPV und SoKo



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



# Fünf Leitsätze zur Umsetzung im Kanton Zürich



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



# 1. Operative Steuerung ist Aufgabe der fallführenden Stellen



## 1. Operative Steuerung ist Aufgabe der fallführenden Stellen

- Gemeinden für Integrationsplanung und erste Abklärungen zuständig
- Ergänzende Unterstützung bei Bedarf (Leitfäden, Empfehlungen)
- Breite Palette an Angeboten, auf welche die Gemeinden zugreifen können (Schulung, Beratung, Instrumente Abklärungsstandards)
- Dezentraler Mitteleinsatz durch Gemeinden soll verstärkt werden
- Direktere Nutzung verschiedener akkreditierter Fördermassnahmen



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



## 2. Integration soll frühzeitig beginnen



## 2. Integration soll frühzeitig beginnen

- Intensivierung der Integrationsförderung in kantonalen Asyl- und Flüchtlingsstrukturen
- Erstinformation
- Sprachförderung auch für Asylsuchende im erweiterten Verfahren
- Angebote zur Alphabetisierung



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



### 3. In die Bildung Jugendlicher und junger Erwachsenen investieren



### 3. In die Bildung Jugendlicher und junger Erwachsener investieren

- Neu: Finanzierung von Bildungsangeboten für Jugendliche und junge Erwachsene, die an die Regelstrukturen der Berufsbildung heranführen (Brückenangebote, biz)
- Enge Verzahnung der spezifischen Integrationsförderung mit Angeboten der Regelstrukturen



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



## 4. Fördermassnahmen zur Arbeitsintegration erweitern



## 4. Fördermassnahmen zur Arbeitsintegration erweitern

- Ziel: Erreichung der Arbeitsmarktfähigkeit
- Akkreditierte Angebote zur Nutzung der vielfältigen Angebotslandschaft
- Akkreditierung von gemeindeeigenen Angeboten
- Stärkere Modularisierung
- Jobcoaching, Arbeitseinsätze und Qualifizierung



Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



## 5. Soziale Integration für stärkeren Zusammenhalt fördern



## 5. Soziale Integration für stärkeren Zusammenhalt fördern

- Niederschwellige Deutschkurse
- Mentoring-Programme, Freiwilligenangebote
- Integrationsplanung für alle VA/ FL (durchlässiges System)



## Finanzierung

Erhöhung der Integrationspauschale von 6'000 auf neu 18'000 CHF  
(ab 1.5.2019)

- Höhe der Integrationspauschale hängt von Entscheidzahlen ab (Schwankungen)
- Bund erwartet, dass Wirkung erzielt wird (Reporting/ Monitoring)



## Finanzierung – Herausforderungen (I)

Volksentscheid vom September 2017: Wechsel der vorläufig aufgenommenen Ausländer/innen (VA) in Asylfürsorge

- Integrationsförderung für VA erschwert
- Erhöhte Nutzung des IP-Systems (IP kann Lücke nicht schliessen)



## Finanzierung – Herausforderungen (II)

Zahlreiche VA/ FL mit Integrationsbedarf im System, für die geringere Integrationspauschale ausgezahlt wurde:

- Keine Parallelsysteme
- Alle VA/ FL haben Anspruch auf Leistungen der Integrationsagenda (Knappheit der IP-Mittel)
- Schrittweise stärkere Entlastung der Gemeinden und kantonalen Regelstrukturen



## Angepasste Angebote im Übergangsjahr 2019

- Erweitertes Grundangebot: Basiskurs Deutsch und Integration, (Arbeits)Integrationsbegleitung,
- Einzelfallfinanzierung neu auch für Alphabetisierungskurse und Bildungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene (ab 1. Mai 2019)
- Mehr Mittel für Einzelfallfinanzierung



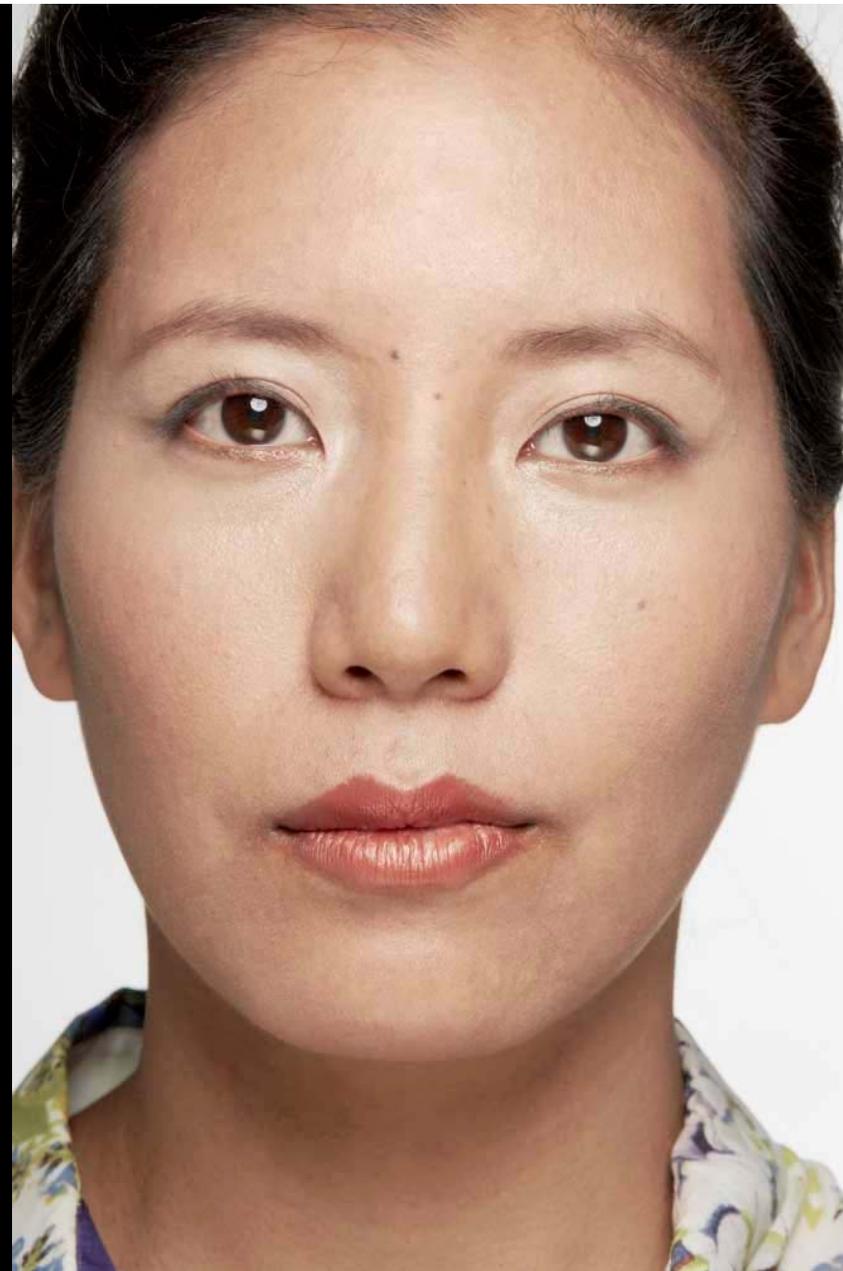
Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



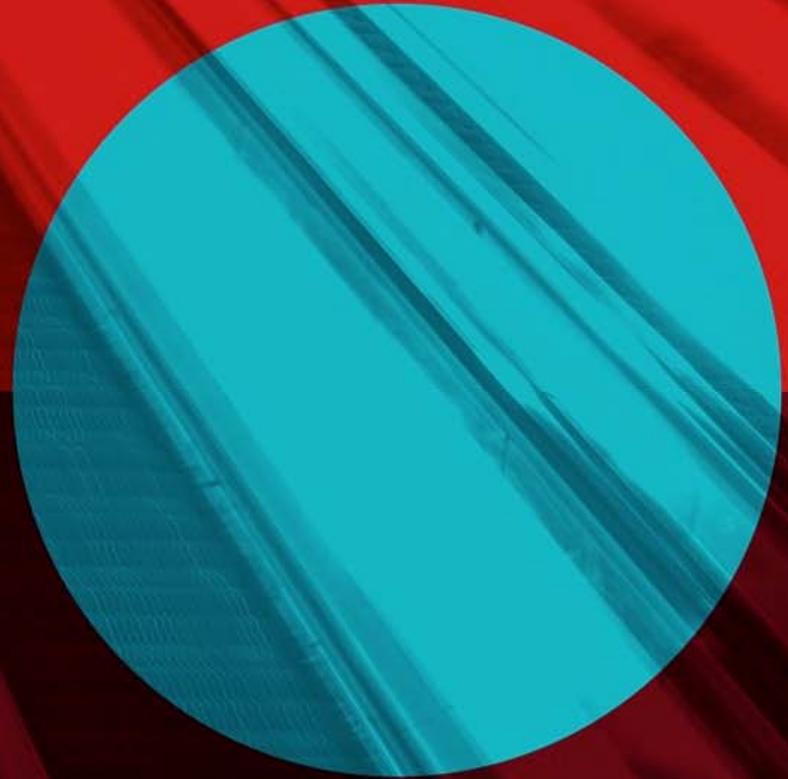
## Chance - Gesamtsicht der Integrationsförderung



"Ich bin Tibeterin, aber die Schweiz ist meine Heimat. Heimat ist für mich dort, wo meine Familie und mein Herz sind."



# Fragerunde





Kanton Zürich  
Direktion der Justiz und des Innern  
Fachstelle Integration



## Quellenverzeichnis

- Bilder 1 und 2: Projekt: Switzers/ Künstler: Reiner Roduner (Zürich): <https://www.switzersbuch.ch/>